

KEP rLP

Liebe Leser*innen,

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu und die Kulturentwicklungsplanung Rheinland-Pfalz hat am 12. Dezember den vierten Arbeitskreis absolviert. Nach der Weihnachtspause geht es im neuen Jahr mit frischer Energie weiter. Es folgen zwei weitere Arbeitskreise und im Frühjahr die Themenforen. Parallel stecken die Kollegen der AG Kulturentwicklungsplanung RLP in der intensiven Desk Research, zu der erste Ergebnisse im Frühjahr kommuniziert werden können. Mit den Interviews wird Anfang des neuen Jahres ein weiterer Baustein der KEP umgesetzt. In den vielen Gesprächen und zusätzlichen Gelegenheiten zum Austausch mit den Projektleitungen aber auch durch Ihren Input über die digitalen Möglichkeiten tragen jetzt schon viele Akteur:innen aus der Region zur Kulturentwicklung in Rheinland-Pfalz bei.

In diesem Sinne möchte die Projektleitung des Ministeriums für Familie, Frauen, Kultur und Integration sowie die AG Kulturentwicklungsplanung Ihnen frohe Festtage und einen hoffnungsfrohen Jahreswechsel wünschen. Wir freuen uns auf Sie in 2023.



Neue Rubrik

Die Webseite wird rege besucht und es gibt viele, die das Online-Formular zur Beteiligung nutzen, ihre Anregungen und Ideen schicken bzw. Interesse für die Mitarbeit an den Arbeitskreisen anmelden. Um weitere Anlässe für den Diskurs zu schaffen, gibt es eine neue Rubrik, unter der Fakten und Informationen als Ergänzung zum Prozess der Entwicklungsplanung beleuchtet werden. Den Auftakt macht ein Beitrag von Ulrike Blumenreich, die sich die beiden Kulturförderberichte von Rheinland-Pfalz einmal genauer angesehen und das Wesentliche herausgestellt hat. Für Fragen und weitere Anregungen dazu kann die Kommentarfunktion genutzt werden.

Kennen Sie schon ... [die Kulturförderberichte](#)?

KEP-Veranstaltungen

Digitale Sprechstunde

Die ersten Sprechstunden haben stattgefunden. Jeweils 5 bis 10 Akteur:innen haben sich über den Prozess informiert und vor allem Ihre Anregungen für die KEP eingebracht und sind miteinander und mit der Projektleitung des MFFKI und der AG ins Gespräch gekommen. Die dabei aufkommenden Themen und Hinweise sind wichtig für die zukünftigen Planungen. Aus allen Perspektiven und Gesprächen entsteht am Ende ein Gesamtbild.

Die nächsten beiden digitalen Sprechstunden finden am 18.1.22 und 15.2.23 jeweils von 16.00 – 17.00 Uhr als Zoom-Meeting statt. Der Link wird kurz vorher an alle Angemeldeten versandt.

Anmeldung erbeten bei Tamina Müller: Tamina.Mueller@mffki.rlp.de

KEP-Beteiligung

Vier Arbeitskreise haben mittlerweile in analoger Form stattgefunden (Soziokultur und Kulturelle Bildung, Bildende Kunst, Museen, Darstellende Künste und Kino), zwei weitere folgen. Dies ist nur ein Einstieg zur Beteiligung, der mit den Arbeitskreisen spartenbezogen begonnen wurde. Ein Kurzbericht zum AK Museen inklusive Protokoll zum Download findet sich schon [auf der Webseite](#).

Die Kulturentwicklungsplanung in Rheinland-Pfalz stellt bewusst unterschiedliche Einstiegsmöglichkeiten in den Prozess zur Verfügung – so auch über die Formulare und TaskCards auf der Projekthomepage. Bei den Themenforen werden im Frühjahr weitere Akteure zu Schwerpunktthemen diskutieren. Mehr Informationen gibt es unter www.kulturentwicklungsplanung.rlp.de/beteiligen.

Social Media

Kennzeichnen Sie Beiträge mit dem Hashtag #KEPrp und wir nehmen Hinweise auf Akteur:innen bzw. Good Practices gerne mit in den Prozess auf.



KEP-Radar

Der Amateurmusikfonds des Bundesmusikverbands Chor und Orchester e.V. kommt

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat beschlossen, einen Amateurmusikfonds einzurichten. Mit diesem Fonds sollen diejenigen unterstützt werden, die in ihrer Freizeit musizieren und sich engagieren. Der mit 5 Millionen Euro ausgestattete Fonds soll dabei helfen, das musikalische Engagement wieder voranzubringen. Der Bundesmusikverband soll verantwortlich für die Verwaltung der zusätzlichen Finanzmittel werden. Weitere Informationen [gibt es hier](#).

Frisch erschienen: der Kulturindikatorenbericht

Im gerade veröffentlichten Bericht sind viele Indikatoren zur kulturellen Infrastruktur und zur kulturellen Nutzung nach Sparten sortiert im Ländervergleich abgebildet. Die

gute Nachricht: Rheinland-Pfalz liegt hier oft im guten Mittelfeld. Hier kommen Sie [zur Publikation](#).

Kontakt:

Tamina Müller
Projektleitung Kulturentwicklungsplanung
Kaiser-Friedrich-Str. 5a
55116 Mainz
Telefon: 06131/16-2808
Tamina.Mueller@mffki.rlp.de

KEP rLP

Newsletter der Kulturentwicklungsplanung Rheinland-Pfalz

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich dafür angemeldet haben.

© Design: Büro Gestalten

© KEP-News: Anke von Heyl

© KEP-Beteiligung: Jürgen Greis

[Impressum](#) | [Newsletter abbestellen](#)

